

# SAUERLAND-MUSEUM

MUSEUMS- UND KULTURFORUM SÜDWESTFALEN



---

DAS SAUERLAND IM NATIONALSOZIALISMUS

Angebote als außerschulischer Lernort



## DIALOG IN DER AUSSTELLUNG

---

Die Schüler besuchen die Ausstellungsräume im Sauerland-Museum, die sich intensiv mit den Ereignissen in der Region zwischen dem Untergang der Weimarer Republik und dem Ende der nationalsozialistischen Herrschaft beschäftigen.

Im Gespräch mit den Museumspädagogen erfahren die Schüler anhand von konkreten Einzelschicksalen aus der Region, wie sich der Nationalsozialismus vor Ort dargestellt hat.

*Für Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse*

GESCHICHTE  
NEU ERLEBEN

---

## LIEBE LEHRERINNEN, LIEBE LEHRER,

---

nach umfangreichen Sanierungsarbeiten präsentiert das Sauerland-Museum eine völlig neu konzipierte Dauerausstellung. Ein inhaltlicher Schwerpunkt bezieht sich auf den Untergang der Weimarer Republik und die Herrschaft des Nationalsozialismus. Die Ausstellung geht der Frage nach, wie sich dieses dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte im Sauerland zuge- tragen hat.

Als außerschulischer Lernort bieten wir Ihnen und Ihren Schülern der Sek. I und II an, dieses Thema ausführlich und emotional ansprechend zu erarbeiten.

Die Angebote dauern zwischen 90 und 120 Minuten. Der Kostenbeitrag beträgt 2 € pro Schüler, darin enthalten sind der Eintritt und die Betreuung durch einen Museumspädagogen.

Bitte melden Sie sich an, damit wir gemeinsam Ihren Tag im Museum planen können.



Dr. Karl Schneider  
Landrat des Hochsauerlandkreises



Dr. Jürgen Schulte-Hobein  
Museumsleiter



## PROJEKTARBEIT I: „AUFSTIEG DES NATIONALSOZIALISMUS“

---

Im Mittelpunkt der Betrachtung steht die Reichstagswahl vom 31.07.1932. Die Ausstellung zeigt die lokalen und regionalen Protagonisten der damals wichtigsten Parteien und beschreibt deren Wahlprogramme. Ein Vergleich der Wahlergebnisse zwischen dem Reichsdurchschnitt und der Hauptstadt Berlin mit Städten und Dörfern des Sauerlandes veranschaulicht die fundamentalen Unterschiede im Wahlverhalten der Menschen.



Die Schüler erhalten die Möglichkeit, diese Wahlergebnisse zu beschreiben, in den Kontext einzuordnen und nach Lösungen für das unterschiedliche Wahlverhalten zu suchen. Ein Wahlomat stellt Fragen zum politischen und gesellschaftlichen Hintergrund des Jahres 1932. So können die Besucher herausfinden, wie sie sich selbst politisch positioniert hätten.

*Für Schülerinnen und Schüler in der Oberstufe*

---

Sie können die Projektarbeiten einzeln buchen, so dass Ihre Schüler das gewählte Thema intensiv bearbeiten. Wünschen Sie einen Überblick über alle drei Themen, bieten wir ein weniger detailliertes Programm an.



## PROJEKTARBEIT II: „ALLTAG UNTERM HAKENKREUZ“

---

Die Schüler analysieren die vermeintlich „guten Taten“ des Regimes wie das Winterhilfswerk des deutschen Volkes und das Programm „Kraft durch Freude“. Weitere Themen sind die Rolle der Frauen sowie der Versuch, die „Deutsche Weihnacht“ im Sauerland einzuführen.

*Für Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse*

## PROJEKTARBEIT III: „UNTERGANG DES DRITTEN REICHS“

---

Spätestens nach dem von Hitler bewusst herbeigeführten Zweiten Weltkrieg eskalierte die nationalsozialistische Schreckensherrschaft in Deportationen, Zwangsarbeit, Euthanasie, Exekutionen und anderen Verbrechen. Die Bombardierungen der alliierten Fliegerverbände führten auch im Sauerland zu umfangreichen Zerstörungen, verbunden mit einem unbeschreiblichen Leiden der Bevölkerung.

*Für Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse*

# KONTAKT & ANFAHRT

---

## Sauerland-Museum

Alter Markt 24-30

59821 Arnsberg

Telefon 02931 94-4444

Telefax 0291 94-26372

sauerlandmuseum@hochsauerlandkreis.de

www.sauerland-museum.de



Das Sauerland-Museum wird gefördert von: